

A2 Verbesserung der Wohnsituation internationaler Studenten auf dem deutschen Wohnungsmarkt

Gremium: RCDS-Bundesvorstand & Politischer Beirat

Beschlussdatum: 26.04.2025

Antragstext

1 Die Gruppenvorsitzendenkonferenz möge beschließen:

2 Der Ring Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS) fordert die Studentenwerke
3 auf, die Wohnsituation für internationale Studenten auf dem deutschen
4 Wohnungsmarkt durch den Abbau von Sprachbarrieren, die Vereinfachung
5 bürokratischer Prozesse sowie die Stärkung von Beratungs- und
6 Unterstützungsangeboten gezielt zu verbessern.

7 Problemstellung:

8 Internationale Studenten stehen auf dem deutschen Wohnungsmarkt vor erheblichen
9 Herausforderungen. Laut einer Studie des Deutschen Studentenwerks sind nur 61 %
10 mit ihrer Wohnsituation zufrieden.^[1] „39% haben sich häufiger vergeblich auf
11 eine Wohnung beworben.“^[2] Mangelnde Wohnheimplätze, übertriebene Mieten,
12 Sprachbarrieren und fehlende Netzwerke erschweren die Wohnungssuche erheblich.
13 Diese Probleme beeinträchtigen nicht nur die akademische Leistung, sondern auch
14 die Integration und das Wohlbefinden der Studenten.

15 Maßnahmen:

16 1. Abbau von Sprachbarrieren:

- 17 ◦ Bereitstellung von übersetzten Mietverträgen und Mietleitfäden.
- 18 ◦ Aufbau mehrsprachiger Beratungsstellen durch Hochschulen und
19 Studentenwerke.
- 20 ◦ Einführung spezieller Sprachkurse mit Fokus auf
21 Wohnungsmarktvokabular.
- 22 ◦ Durchführung mehrsprachiger Informationskampagnen über Rechte und
23 Pflichten auf dem Wohnungsmarkt.

24 2. Verbesserung der Beratungsangebote:

- 25 ◦ Organisation von Wohnungsbörsen und Netzwerktreffen durch
26 Hochschulen und Studentenwerke.
- 27 ◦ Einführung von Mentorenprogrammen, die internationale Studenten bei
28 der Wohnungssuche unterstützen.
- 29 ◦ Erstellung umfassender Wohnungsratgeber durch Hochschulen.
- 30 ◦ Aufbau von Peer-to-Peer-Programmen zur Unterstützung neuer
31 Studenten.

32 3. Vereinfachung bürokratischer Prozesse:

- 33 ◦ Vereinheitlichung und Transparenz bei den Mietanforderungen.

34 ^[1][https://www.Studentenwerke.de/themen/internationale-](https://www.Studentenwerke.de/themen/internationale-Studenten/internationalisierung-in-zahlen/internationale-Studenten-in-deutschland)
35 [Studenten/internationalisierung-in-zahlen/internationale-Studenten-in-](https://www.Studentenwerke.de/themen/internationale-Studenten/internationalisierung-in-zahlen/internationale-Studenten-in-deutschland)
36 [deutschland](https://www.Studentenwerke.de/themen/internationale-Studenten/internationalisierung-in-zahlen/internationale-Studenten-in-deutschland)

37 ^[2][https://www.Studentenwerke.de/themen/internationale-](https://www.Studentenwerke.de/themen/internationale-Studenten/internationalisierung-in-zahlen/internationale-Studenten-in-deutschland)
38 [Studenten/internationalisierung-in-zahlen/internationale-Studenten-in-](https://www.Studentenwerke.de/themen/internationale-Studenten/internationalisierung-in-zahlen/internationale-Studenten-in-deutschland)
39 [deutschland](https://www.Studentenwerke.de/themen/internationale-Studenten/internationalisierung-in-zahlen/internationale-Studenten-in-deutschland)

Begründung

40 Begründung:

41 Die Wohnsituation internationaler Studenten ist ein wesentlicher Faktor für
42 deren akademischen Erfolg und persönliche Zufriedenheit. Studien des Deutschen
43 Studentenwerks zeigen: „Internationale Studenten haben mit 88,5% einen hohen
44 Beratungsbedarf, vor allem zu finanziellen Fragen, wie der Studienfinanzierung,
45 der Wohnungsfinanzierung oder Krankenversicherung.“^[1] Die schwierige Lage auf
46 dem deutschen Wohnungsmarkt, geprägt von Sprachbarrieren, hohen Mieten und
47 unzureichendem Wohnraumangebot, führt nicht nur zu einer erheblichen Belastung
48 der Studenten, sondern beeinträchtigt auch ihre Integration und ihr
49 Wohlbefinden.

50 Ein angemessener und erschwinglicher Wohnraum ist eine grundlegende
51 Voraussetzung, um sich auf das Studium zu konzentrieren und aktiv am
52 Hochschulleben teilnehmen zu können. Sprachbarrieren erschweren den Zugang zu
53 wichtigen Informationen, wie Mietrecht, Verträgen und den Rechten der Mieter.
54 Dies macht internationale Studenten anfällig für Ausbeutung auf dem privaten
55 Wohnungsmarkt, wo sie oft überhöhte Mieten zahlen oder in unangemessenen
56 Wohnverhältnissen leben müssen.^[2]

57 Die Stärkung der Beratungs- und Unterstützungsangebote durch Hochschulen und
58 Studentenwerke kann dazu beitragen, internationale Studenten frühzeitig zu
59 informieren und auf die Herausforderungen des Wohnungsmarktes vorzubereiten.
60 Gleichzeitig erleichtert der Abbau von Bürokratie, etwa durch die
61 Digitalisierung von Prozessen oder die Vereinheitlichung von Anforderungen, den
62 Zugang zu Wohnraum. Dies reduziert nicht nur den Stress der Studenten, sondern
63 signalisiert auch Offenheit und Willkommensbereitschaft seitens der Hochschulen
64 und der Gesellschaft.

65 In einer zunehmend globalisierten Hochschulwelt ist es für Deutschland
66 entscheidend, seine Attraktivität als Studienstandort zu bewahren und
67 auszubauen. Eine umfassende Unterstützung internationaler Studenten auf dem
68 Wohnungsmarkt ist ein wichtiger Schritt, um qualifizierte Talente langfristig zu
69 gewinnen, ihre Erfahrungen in Deutschland positiv zu gestalten und sie
70 nachhaltig in die Gesellschaft zu integrieren.

71 ^[1][https://www.Studentenwerke.de/themen/internationale-](https://www.Studentenwerke.de/themen/internationale-Studenten/internationalisierung-in-zahlen/internationale-Studenten-in-deutschland)
72 [Studenten/internationalisierung-in-zahlen/internationale-Studenten-in-](https://www.Studentenwerke.de/themen/internationale-Studenten/internationalisierung-in-zahlen/internationale-Studenten-in-deutschland)
73 [deutschland](https://www.Studentenwerke.de/themen/internationale-Studenten/internationalisierung-in-zahlen/internationale-Studenten-in-deutschland)

74 ^[2][https://www.nd-aktuell.de/artikel/1187167.mietenwahnsinn-abgezockt-](https://www.nd-aktuell.de/artikel/1187167.mietenwahnsinn-abgezockt-auslaendische-Studenten-auf-dem-wohnungsmarkt.html)
75 [auslaendische-Studenten-auf-dem-wohnungsmarkt.html](https://www.nd-aktuell.de/artikel/1187167.mietenwahnsinn-abgezockt-auslaendische-Studenten-auf-dem-wohnungsmarkt.html)